

## XXVII. Nikolaus Myler von Ehrenbach.

**N**ikol. Myler von Ehrenbach, Herzoglich Wirtemb. Geheimer Regimentsrath, auch Konsistorial- und Kirchenraths-Direktor ward den 16ten Merz 1610. in der Stadt Urach geboren, wo sein Vater Bürgermeister war. Nachdem er in der Schule daselbst sich zu Besuchung der Universität tüchtig gemacht hatte, so begab er sich nach Tübingen, studirte eine Zeitlang Philosophie, und fieng alsdann an, sich auf die Rechtsgelehrsamkeit zu legen. Als er dort seinen Studienlauf geendigt hatte, begab er sich noch auf verschiedene teutsche, französische und italienische hohe Schulen, und wurde nach seiner Zurückkunft zu Tübingen zum Doktor beyder Rechte gemacht. Myler hatte immer eine grose Begierde, fremde Länder zu sehen und auswärtige Sprachen zu erlernen. Es gelang ihm auch, ihr Genüge zu thun, und er reiste dreyimal durch ganz Frankreich, Italien und ein groses Stück von Teutschland.